Sog. Karlsbau, ehem. Fürstlich Fürstenbergische Sammlung

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/147634226718/

ID: 147634226718 **Datum:** 12.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Karlsplatz
Hausnummer:	7
Postleitzahl:	78166
Stadt-Teilort:	Donaueschingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Donaueschingen
Wohnplatz:	Donaueschingen
Wohnplatzschlüssel:	8326012006
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
Grether, Eberhard (Restaurator)

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schloss Fürst zu Fürstenberg mit Schlosspark , Fürstenbergstraße 2

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Im 19. Jahrhundert erbauter dreistöckiger Gebäudekomplex, ausgestattet mit Satteldach und je einem Terrakottaelement über jedem Fenster im EG und im 1.OG. Architektonische Gliederung durch glatten Verputz um Fenster und Türen. Fenster-, Türgewände und Gesimse aus Naturwerkstein. Die zeitgenössische Raumausstattung für enzyklopädisches naturwissenschafliches Mueseumsprogramm ist unverändert erhalten.

1. Bauphase:
(1801)

1801 Errichtung des Gebäudes (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Voruntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: *keine Angaben*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp: *keine Angaben*

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Der mächtige dreigeschossige Bau über langrechteckigem Grundriss weist mit seiner Firstachse in Westostrichtung. Die nach Süden gewandte Fassade ist in ihrer Gestaltung symmetrisch aufgebaut.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: Der Treppenhausbereich markiert sich hinter dem Hauptportal im Erdgeschoss als zentrale, vertikale Achse, die im Dachbereich eine Erhöhung aufweist. Im östlichen und westlichen Gebäudeteil schließen sich jeweils vier übereinander ausgerichtet Fensterachsen der drei Geschosse an.

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): Die Fassade ist reich dekoriert mit Terrakotta-Medaillons mit Porträtdarstellungen von Naturwissenschaftlern und Künstlern, sowie der mit kleinen Konsolen und Blumenornamenten dekorierten

	Traufzone und mit einer die gesamte Fläche überziehenden Putzdekoration mit Glatt- und Rauhputzfeldern.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*